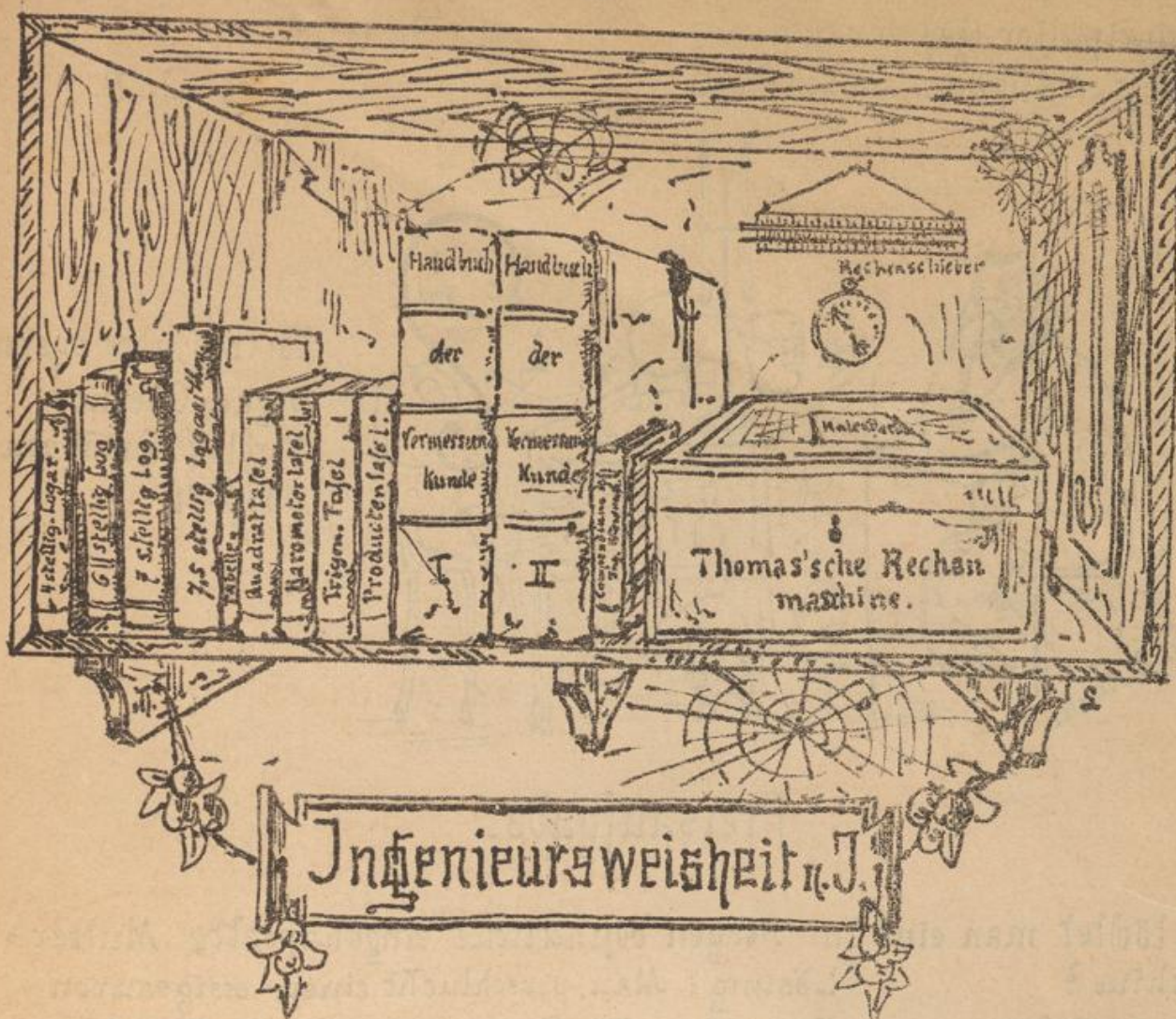


Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Schulze & Müller

[urn:nbn:de:bsz:31-284701](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-284701)

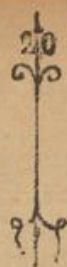


chulze & üller

S. Nee was is denn det? M. Wo?
S. Ich glaubte doch, du kennst dem?
M. I frei lich. S. Ja warum grüsst
er dich nicht M. Na, lat mal jut sind.

seit der uffs Hummelnesium is, is er
so gelahrt geworden, dass er alle
seine Bekannten nich mehr keñt.
S. Aha, un weil det goiaht werden

so vilie Geld kostet, da is er ein
principieller Gegner von den
Grüßsen geworden um den Rand



am Hut zu sparen!
M: So is et!

Dr. B.



Vortrag über system.
organ. Chemie.
Vergl. Program von
1880-81.

Preisaußgabe.

Wie tödtet man eine im Magen befindliche eingekapselte Mutter-
trichine?

Lösung: Man verschluckt einen essigsauren

Vatermörder.

Beweis: Die Essigsäure löst die Kapsel, der

Vater verbindet sich mit der Mutter, wodurch der Mörder frei wird,
der sich dann auf die Trichine stürzt und sie mordet.



Stud: K. Lauer zu Stud. Gjerumsky,
(der sich fast ausschlieslich der Bier-
ologie widmet und dem unbemerkt
eine Naht am Rock unter dem einen
Arm aufgegangen.) Na Bruder, seit
wann so fleissig in der Architectur.
O: Na watansschliesst du denn das?
K.L. Ha weil du immer en Riss
unterm Arm rumträgst.

Wo man raucht, da magst du
ruhig harten
Böse Menschen haben nie:

Cigarren.

(Autor unbekant)